

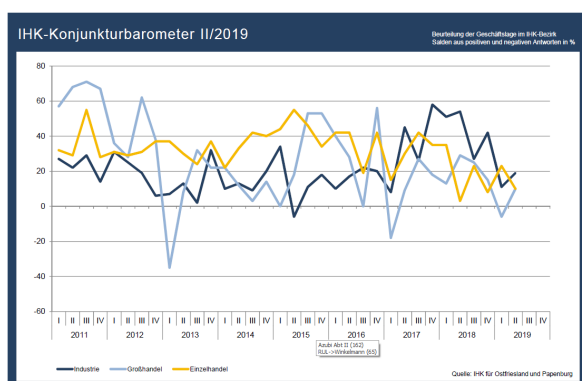


## KONJUNKTURBERICHT II/2019

### IHK: Wirtschaft bleibt stabil

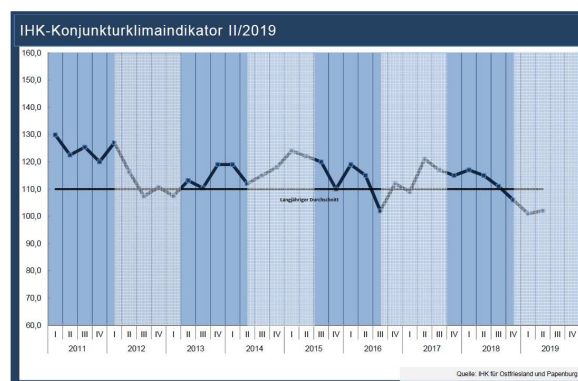
### IHK führte Sommerumfrage durch

Die Wirtschaft in der Region ist und bleibt stabil. Die Geschäftslage wird von den Unternehmen mehrheitlich gut bis befriedigend bewertet. Dies belegt die Konjunkturumfrage der IHK für Ostfriesland und Papenburg nach Ablauf des zweiten Quartals. Sie zeigt, dass die aktuelle Geschäftslage von den Betrieben als stabil eingeschätzt wird. Die Erwartungen für die kommenden Monate sind sogar besser geworden. Im Vergleich zu den letzten Umfragen zeichnet sich demnach eine leicht positive Entwicklung ab. 24 Prozent der befragten Unternehmen meldet derzeit eine „gute“ Geschäftslage. 69 Prozent äußern sich „zufrieden“ und nur sieben Prozent hält die derzeitige wirtschaftliche Lage für „schlecht“. Damit bewegen sich die Einschätzungen der Betriebe auf dem Niveau der vorangegangenen IHK-Umfrage in diesem Frühjahr.



### Konjunkturklimaindikator

Der IHK-Konjunkturklimaindikator hat Ende des zweiten Quartals bei 102 von 200 möglichen Punkten notiert. Damit liegt er unter dem langjährigen Durchschnitt. Im Vergleich zum Vorquartal ist er um einen Punkt gestiegen. Seit Anfang 2017 war der Index schrittweise gesunken und hat jetzt erstmals wieder einen leichten Anstieg erfahren.



Die IHK hatte im Rahmen ihrer Sommerumfrage wieder mehr als 200 Unternehmen aus der Industrie, dem Einzel- und dem Großhandel, der Dienstleistungsbranche sowie aus dem Verkehrssektor der Region zu ihrer gegenwärtigen wirtschaftlichen Situation und zu ihren Erwartungen für die kommenden Monate befragt.



## Aktuelle Geschäftslage

Die Geschäftslage wird insgesamt von den Betrieben mehrheitlich gut bis befriedigend bewertet. Ein Blick in die Branchen bestätigt dieses Bild.

In der **Industrie** überwiegen mit 70 Prozent weiterhin die Betriebe, die ihre Geschäftslage als „befriedigend“ einschätzen. Als „gut“ bezeichneten sie 25 Prozent, als „schlecht“ fünf Prozent. Bei der vorangegangenen Umfrage zur Jahreswende hatten nur 19 Prozent eine positive Einschätzung abgegeben.

Noch besser ist die gegenwärtige Situation bei den **Dienstleistungen**: Hier hatten 59 Prozent die Lage als „gut“ eingeschätzt. 41 Prozent hatten eine befriedigende Lageeinschätzung abgegeben.

Im **Verkehrsgewerbe** sind 65 Prozent der befragten Betriebe mit der Lage derzeit zufrieden, sieben Prozent bezeichneten sie als „schlecht“. 28 Prozent meldeten sogar eine „gute“ Geschäftslage.

Auch im **Einzelhandel** überwiegt noch der Anteil der Betriebe, der mit der Geschäftslage überwiegend zufrieden ist. Dieser Anteil ist gegenüber der Frühjahrsumfrage aber um 7 Prozent gesunken.

Im **Großhandel** schätzen 90 Prozent die aktuelle Lage als „befriedigend“ ein, zehn Prozent als „gut“.

## Aussichten

Die Erwartungen für die kommenden Monate sind etwas besser geworden. Nur noch 17 Prozent der befragten Unternehmen erwarten eine „eher ungünstige“ Entwicklung. Im Vorquartal teilten noch 20 Prozent diese Auffassung. Der Rest geht von einer „günstigeren“ oder zumindest „gleichbleibenden“ Lage aus. Diese positive Einschätzung vollzieht sich jedoch nicht durch alle Branchen. Während die Industrie und die Verkehrsbranche mit großer Zuversicht ins zweite Halbjahr gehen, gibt es im Groß- sowie Einzelhandel auch zahlreiche zurückhaltende Einschätzungen.

## Investitionen

Das Investitionsklima bleibt erfreulich positiv. Ein Viertel der Betriebe erwartet eine Zunahme der betrieblichen Investitionen. 58 Prozent gehen von einem in etwa gleichbleibenden Investitionsniveau aus.

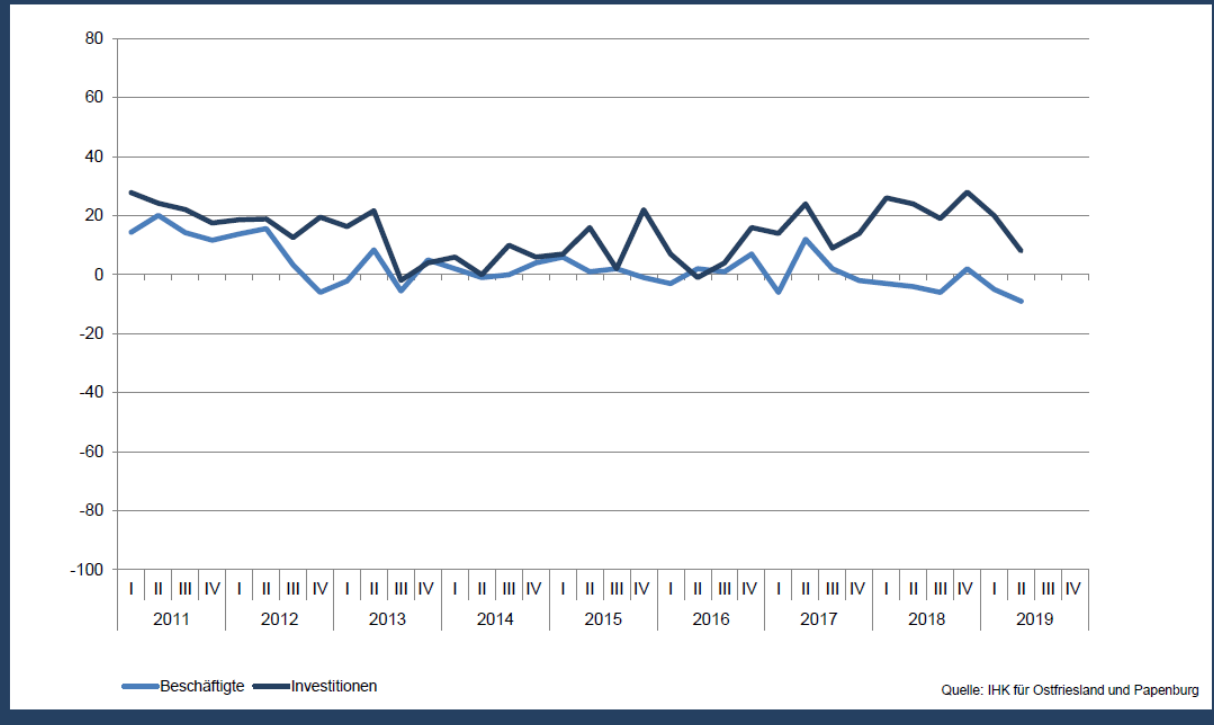
## Arbeitskräfte und Auslandsgeschäft

Die Nachfrage nach zusätzlichen Arbeitskräften wird von der Mehrzahl der Betriebe als gleichbleibend eingeschätzt. Auch die Aussichten für das Außenhandelsgeschäft bewegen sich weiterhin auf einem hohen Niveau. Nur etwa jedes zehnte Unternehmen geht von einem abnehmenden Exportgeschäft aus.



## Beschäftigung und Investitionen II/2019

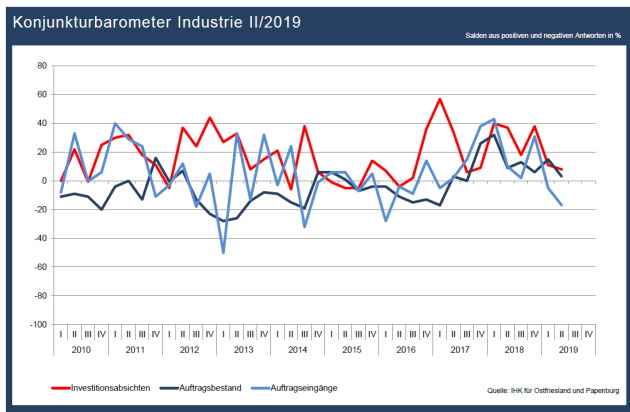
Salden aus positiven und negativen Antworten in %



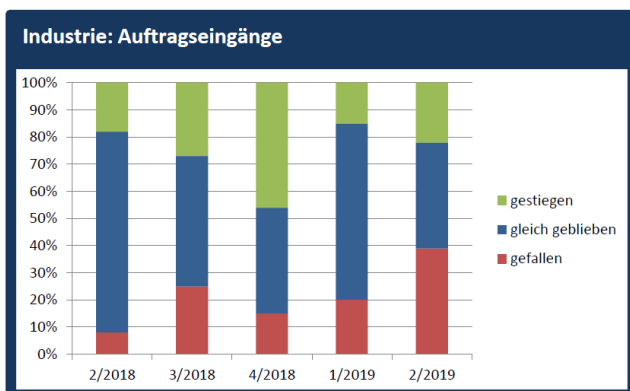


Industrie	2/2018	1/2019	2/2019
Konjunkturindex	125,0	94,0	106,0
Lage	54,0	11,0	19,0
Erwartungen	1,0	-20,0	-6,0
Beschäftigung	5,0	2,0	15,0
Investitionen	37,0	11,0	8,0

In der Industrie stieg der Konjunkturindex zum Vorquartal um 12 Punkte. Der Vergleichswert aus der Umfrage vor einem Jahr wurde jedoch um 19 Punkte unterschritten. Die wirtschaftliche Lage wird wieder etwas positiver beurteilt. Auch hier wurde der Vergleichswert aus dem Vorjahr jedoch um 35 Punkte unterschritten.



Die Investitionsabsichten sowie die Auftragseingänge zeigen weiterhin nach unten. Dies gilt auch wieder für den Auftragsbestand, der nach einem kurzen Aufwärtstrend im Vorquartal aktuell wieder nach unten zeigt. Die Nachfrage nach Beschäftigten steigt laut Umfrage in der Industriebranche.

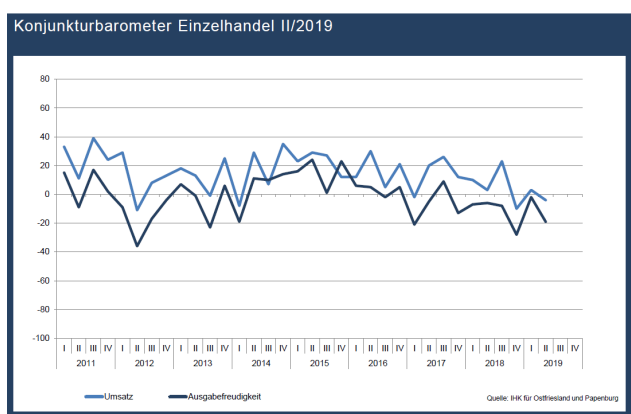


Diese Graphik zeigt, dass der Anteil der Betriebe, der gestiegene Auftragseingänge gemeldet hat, zwar wieder etwas gestiegen ist. Der Anteil, der gefallene Auftragseingänge gemeldet hat, ist jedoch deutlich größer geworden. Etwa gleichauf liegt der Anteil der Betriebe, der gleichbleibende Auftragseingänge gemeldet hat.



Einzelhandel	2/2018	1/2019	2/2019
Konjunkturindex	94,0	97,0	90,0
Lage	3,0	23,0	10,0
Erwartungen	-13,0	-23,0	-27,0
Beschäftigung	3,0	-2,0	0,0
Investitionen	25,0	19,0	10,0

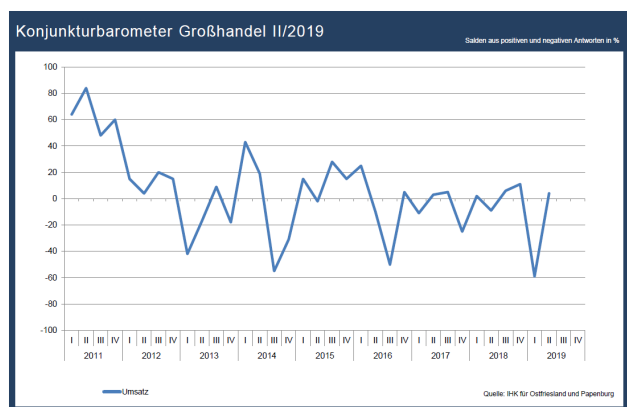
Der Konjunkturindex im **Einzelhandel** fiel gegenüber dem Vorquartal um sieben Punkte, gegenüber dem Vergleichsquartal des Vorjahres um vier Punkte. Die Geschäftslage wird ebenfalls um 13 Punkte schlechter beurteilt als im Vorquartal. Und auch die Kurven für Umsatz und Ausgabe-freudigkeit wieder zeigen wieder nach unten.



Abermals verschlechtert haben sich die Erwartungen für die kommenden Monate – sowohl gegenüber dem Vorquartal als auch gegenüber dem Vergleichsquartal des Vorjahres. Das führt aber nicht dazu, dass auch die Nachfrage nach Arbeitskräften nachlässt. Die Investitionsabsichten sinken etwas.

Großhandel	2/2018	1/2019	2/2019
Konjunkturindex	103,0	97,0	93,0
Lage	29,0	-6,0	10,0
Erwartungen	-17,0	0,0	-21,0
Beschäftigung	0,0	0,0	-15,0
Investitionen	21,0	21,0	25,0

Auch im **Großhandel** ist der Konjunkturindex gesunken und notiert mit 93 Punkten etwas unter dem Vorquartal. Die Beurteilung der eigenen Geschäftslage ist wieder ins Positive gestiegen.



Der Umsatz ist im Vergleich zum Vorquartal stark (63 Punkte) angestiegen. Auch die Bereitschaft, Investitionen zu tätigen, steigt sowohl im Vergleich zum Vorquartal als auch zum Vergleichsquartal des Vorjahres um vier Punkte an.



Verkehrsgewerbe	2/2018	1/2019	2/2019
Konjunkturindex	131,0	87,0	102,0
Lage	44,0	8,0	21,0
Erwartungen	19,0	-30,0	-14,0
Beschäftigung	7,0	12,0	13,0
Investitionen	30,0	-2,0	3,0

Der Konjunkturindexwert im Verkehrsgewerbe mit Speditionen sowie Taxen und Mietwagen ist gegenüber dem vorangegangenen Quartal wieder deutlich angestiegen, liegt aber immer noch weit hinter dem Vergleichsquartal des Vorjahres zurück. Auch die Beurteilung der gegenwärtigen Geschäftslage ist wieder positiver. Die Erwartungen an die kommenden Monate sind etwas besser geworden, liegen aber immer noch deutlich im negativen Bereich.

Dienstleistungen	2/2018	1/2019	2/2019
Konjunkturindex	126,0	137,0	119,0
Lage	65,0	52,0	59,0
Erwartungen	-3,0	24,0	-11,0
Beschäftigung	-11,0	7,0	-45,0
Investitionen	51,0	8,0	38,0

Wieder einmal erreicht der Dienstleistungssektor den höchsten Konjunkturindexwert aller befragten Branchen. Mit 119 Punkten liegt er aber um 18 Punkte unter dem Vorquartal. Im Vergleich zum Vorjahresquartal ist er um sieben Punkte gesunken. Stark abgeschwächt zeigen sich auch die Erwartungen. Die Investitionsneigung ist hingegen gestiegen.

## Sie möchten uns bei der Einschätzung der regionalen Konjunktur unterstützen?

Dann machen Sie mit bei unserer vierteljährlichen Umfrage!

Innerhalb von 5 Minuten können Sie uns wichtige Hinweise geben, an denen Politik und Medien sehr interessiert sind.

Rufen Sie einfach an oder mailen Sie uns:

Industrie- und Handelskammer  
für Ostfriesland und Papenburg

Reinhard Hegewald

Telefon: 04921 8901-85

E-Mail: [reinhard.hegewald@emden.ihk.de](mailto:reinhard.hegewald@emden.ihk.de)